



Diakonie  **Düsseldorf**

Wichern-Haus

Wir sind für Sie da
Das Wichern-Haus in
Düsseldorf-Flingern

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Zu Hause im Wichern-Haus	6
Kreative Angebote	8
Angebote für männliche Bewohner	9
Pflege- und Betreuungsleitbild	10
Seelsorge, Gottesdienste und Begleitung	11
Kurzzeitpflege	12
Tagespflege	13
Frühstücksbuffet	14
Das Café mit Mittagstisch	15
zentren plus und Betreuung bei Demenz	16
Ambulante Hilfen	17
Kontakt	18



Willkommen im Wichern-Haus

Vorwort

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Gäste, liebe Angehörige, wir sind für Sie da – diesem Leitspruch haben wir uns verschrieben. Denn es ist uns wichtig, dass Sie sich bei uns wohl fühlen und ein unbeschwertes, selbstbestimmtes Leben führen können. Ob Sie intensive Pflege benötigen oder in Ihrem Alltag weitgehend selbständig zu recht kommen – wir sind auf Sie eingerichtet. Durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Abteilungen stellen wir Verlässlichkeit und Fürsorge in der Pflege unserer Bewohnerinnen und Bewohner sicher.

Als christlicher Träger verstehen wir das Alter als einen von Gott geschenkten Lebensabschnitt mit Träumen, Wünschen, Fähigkeiten und Bedürfnissen. Um dem gerecht zu werden, ist ein qualifiziertes und engagiertes Team aus hauptamtlichen Mitarbeitenden und freundlichen Ehrenamtlichen für Sie im Einsatz.

Hier auf dem Diakonie-Campus in Flingern ist ein Zentrum entstanden, das für alle Menschen da ist – generations-, religions- und kulturübergreifend. Hier gehen die Kleinsten in die Kita, finden Familien Beratung. Es gibt einen Stadteilladen sowie Andachten und Gottesdienste in der Versöhnungskirche. Und hier finden ältere Menschen Beratung, Unterstützung und Pflege. Denn wir möchten Menschen in allen Phasen des Altwerdens begleiten. Schon bevor sie bei uns einziehen.

So sind wir auch für Menschen da, die noch in ihren eigenen vier Wänden wohnen. Zum Beispiel mit unseren zentren plus auf der Grafenberger Allee und in Vennhausen, die Nachbarschaftsberatung und verschiedenste Aktivitäten bieten. Bei Bedarf kommt irgendwann vielleicht einmal unser ambulanter Pflegedienst dazu. Oder wir unterstützen mit Tages- und Kurzzeitpflege. Diese Dienste sind alle hier vor Ort für Sie verfügbar.

Wir laden Sie herzlich ein, das Wichern-Haus auf dem Platz der Diakonie mit seinem abwechslungsreichen Programm kennenzulernen. Besuchen Sie uns zu einem Beratungsgespräch, und schauen Sie sich um. Im Wichern-Haus sind wir für Sie da.

Rita Krabiel

Abteilungsleiterin Wichern-Haus

Birgit Böhm

Leiterin Sozialer Dienst im Wichern-Haus

Mitten im Leben

Im Wichern-Haus finden Sie Ruhe und Abwechslung



Sich rundum geborgen fühlen, das können Sie bei uns im Wichern-Haus. Wir verstehen uns als Ort der Begegnung mitten im Leben eines vielfältigen Stadtteils. Viele Angebote der Diakonie Düsseldorf rund ums Alter sind hier angesiedelt.

Bei uns wohnen Sie so selbständig, wie Sie es können und möchten, in einer von drei familiären Wohngruppen. Im Wichern-Haus haben Sie ein helles und freundliches Einzelzimmer mit eigenem Bad und Toilette. Liebgewonnene Möbelstücke und Gegenstände können Sie in angemessenem Umfang gerne mitbringen. So kann die tägliche Lektüre weiterhin im Lieblingssessel stattfinden, und die kleine Bildergalerie an der Wand bewahrt Ihre Erinnerungen.

Darüber hinaus bietet der Soziale Dienst Ihnen regelmäßig ein abwechslungsreiches Angebot zur Freizeitgestaltung: kulturelle Veranstaltungen, Bewegungsrunden, Kreativ-Werkstatt, Nähstübchen, Klangmassage, Werken mit Holz und vieles mehr. Auch für demenziell veränderte Menschen gibt es ein vielfältiges Programm.

Im Innenhof des Wichern-Hauses befindet sich außerdem der Garten der Sinne. Er bietet mit seiner ansprechenden und rollstuhlgerechten Gestaltung sowohl Erholung als auch viel zu sehen, fühlen, hören und zum Schnuppern.

Dass Sie sich bei uns wohlfühlen, hat für uns oberste Priorität.

Ganz auf Sie eingerichtet

- 90 moderne Einzelzimmer mit französischen Fenstern, Bad und Toilette
- 6 Loggien und 6 Wohnzimmer, die thematisch unterschiedlich und abwechslungsreich gestaltet sind
- Notruf, Telefon- und Fernsehanschluss
- kostenlose WLAN-Nutzung
- barrierefreier Garten
- Café mit Außenbereich
- Forum für Veranstaltungen
- Frisör
- Bibliothek
- hauseigene Parkplätze
- gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Einkaufsmöglichkeiten in direkter Nähe



Alle Angebote im Haus

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Beratung in allen Fragen rund ums Alter
- Vermittlung ambulanter Pflege, hauswirtschaftlicher Hilfen und des Diakonie-Hausnotrufs
- zentren plus mit integriertem Netzwerk
- Betreuungsgruppen zur Entlastung pflegender Angehöriger als trägerübergreifende Einrichtung (BEAtE-Gruppen)
- Mittagstisch im Café, auch für die Nachbarschaft und Gäste

Leistungen im Überblick

- Kompetente und einfühlsame Pflege und Betreuung
- Persönliche Gestaltung der Zimmer
- Individuelle Gestaltung des Tagesablaufs
- Seelsorgliche und palliative Betreuung
- Kooperation mit Haus- und Fachärzten
- Kulturelle Veranstaltungen
- Hausmeister-Service
- Nebenkostenverwaltung
- Bargeldloser Zahlungsverkehr mit EC-Karte möglich

Wir pflegen Sie aufmerksam und qualifiziert nach neuesten Erkenntnissen. Unsere gerontopsychiatrische Fachpflege bietet besondere Angebote für das Wohlergehen von demenziell veränderten Menschen. Und unsere Ehrenamtlichen unterstützen Sie gerne in Ihrem Alltag.

Von Malen über Ausflüge bis hin zu Tier-Besuchen Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm



Wenn Sie im Wichern-Haus wohnen, ist Ihr Tag voller Leben – wenn Sie das möchten. Bei uns können Sie immer wieder etwas Neues erleben, das Ihnen Freude macht. Vor allem unsere künstlerischen Angebote wie zum Beispiel Malen, Filzen, Nähen, ermöglichen es Ihnen, Ihrer Kreativität Ausdruck zu verleihen. Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Umgebung und Ihr Zimmer mit eigenen Kreationen zu gestalten.

Bei uns können Sie Kultur erleben. Wir bringen Ihnen die Stadtgeschichte Düsseldorfs ins Haus und lassen diese durch unterhaltsame Vorträge und Kreativangebote lebendig werden. In unserem Klassikzimmer finden regelmäßig Klavierkonzerte statt, und bei den Filmnachmittagen können Sie bei Kinoklassikern in Erinnerungen schwelgen.

Unterwegs in der Stadt und Umgebung

Damit Sie einen weiten Horizont behalten, organisieren wir Museums- und Konzertbesuche. Sie können aber auch an einer Lama-Wanderrung teilnehmen, einen Jahrmarkt besuchen, mit in den Krefelder Zoo fahren oder auf dem Schiff über den Rhein schippern. Und wenn Sie gerne Tiere um sich haben: In allen Wohngruppen haben wir Aquarien, und unsere Besuchshunde schauen gerne auch bei Ihnen vorbei.

Die kleine Kneipe in unserer Straße Spezielle Angebote für unsere männlichen Bewohner



Das Angebot im Wichern-Haus ist für alle Bewohnerinnen und Bewohner da. Denn so lange es irgendwie geht, sollten alle das machen können, was sie interessiert und Spaß macht. Deshalb arbeiten Pflege- und Sozialdienst bei uns eng vernetzt zusammen. Alle Angebote werden von qualifizierten Fachkräften geleitet und engagierten Betreuungsassistenten unterstützt. Schließlich haben wir nicht nur in der Pflege einen hohen Qualitätsanspruch an unsere Arbeit.

Für unsere männlichen Bewohner haben wir spezielle Angebote. In der „Kleinen Kneipe“ können Sie sich treffen, um sich über unterschiedliche Themen auszutauschen oder die Freizeit gemeinsam beim Kartenspiel, Flippern, Tisch-Kegeln oder beim Dart-Spiel zu verbringen. Frauen sind selbstverständlich auch willkommen.

Bei wechselnden Veranstaltungen wie zum Beispiel Stammtisch, Frühstück oder Weinlesen werden Zusammengehörigkeit und Vertrautheit gestärkt. Und in geselliger Runde können Sie über das Tagesgeschehen diskutieren oder sich Anekdoten aus der Vergangenheit erzählen.

Werken mit Holz

In unserer mobilen Werkstatt können Männer – und natürlich auch Frauen – schicke Holzarbeiten anfertigen. Beim Sägen, Raspeln, Feilen, Schmirgeln, Hämmern und Schrauben können sich alle Hobby-Handwerker entfalten.



Michael Falkenstein
Betreuungsassistent im Wichern-Haus

„Das Angebot ‚Werken mit Holz‘ findet an unserer mobilen Holzwerkstatt statt. Der Werkstoff Holz bietet die Grundlage für viele Ideen, Diskussionen und Anregungen – vor allem bringen sich die Bewohner mit Erfahrungen aus ihrem Berufsleben ein, denn solche gehen nie verloren. Vielmehr sind diese die Grundlage, um die eigene Kreativität zu entdecken bzw. zu fördern. Jeder Bewohner kann sich individuell einbringen und an dem Angebot auf seine Weise teilhaben.“

Nächstenliebe leben, Zukunft gestalten

Aus unserem Pflege- und Betreuungsleitbild



Wir begegnen allen Menschen offen und respektvoll.

Wir respektieren jeden einzelnen Menschen in seinen persönlichen Gewohnheiten, seiner sexuellen Orientierung und seiner Weltanschauung.

Wir sehen die Nöte der Menschen.

Wir begleiten den Menschen in jeder Lebens-, und Krankheitsphase. Für die veränderte Lebenswirklichkeit eines Menschen mit Demenz schaffen wir eine Umgebung, die dieser gerecht wird.

Wir helfen Menschen, sich zu entfalten.

Wohlbefinden und Lebensqualität des uns anvertrauten Menschen sind unser oberstes Ziel. Wir respektieren den Wunsch nach Privatheit und vermeiden Maßnahmen, die die Freiheit einschränken.

Wir unterstützen Menschen in allen Lebenssituationen.

Wir pflegen und betreuen ganzheitlich und setzen uns für den einzelnen Menschen und seine Würde ein. Wir nehmen das Sterben als Teil des Lebens an und schenken dem Menschen in seiner letzten Lebensphase besondere Aufmerksamkeit.

Wir fördern Eigeninitiative und Fähigkeiten.

Wir bieten dem Menschen Hilfe zur Selbsthilfe, damit er ein möglichst selbstständiges Leben führen kann. Wir motivieren den Menschen, sich Freude am Lernen zu erhalten.

Wir gestalten das Soziale in Düsseldorf.

Wir fördern das gemeinschaftliche Leben im Quartier mit wohnortnahen Angeboten, unterstützen beim Auf- und Ausbau sozialer Netze und helfen, diese aufrechtzuerhalten.

Wir handeln professionell.

Wir beachten die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und setzen sie in der Praxis um. Die fachlichen und persönlichen Fähigkeiten unserer Mitarbeitenden fördern wir durch Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Wir setzen auf Partnerschaft.

Den betroffenen Menschen, seine Angehörigen, Ärzte und Vertrauenspersonen beziehen wir in unser Handeln ein.

Wir fördern Engagement für Menschen.

Ehrenamtliches Engagement ergänzt unsere professionelle Arbeit. Wir fördern es durch hauptamtliche Begleitung und schaffen damit Raum für soziale Beziehungen.

Wir handeln ergebnis- und zielorientiert.

Wir lassen unsere Arbeit stetig überprüfen, damit sie gleichbleibend von hoher Qualität ist. Lob und Kritik nehmen wir gerne an, um unsere Arbeit zu verbessern.

Christlich und weltoffen Gemeindeleben, Seelsorge und Begleitung bei schwierigen Entscheidungen



Zum Gottesdienst haben Sie es im Wichern-Haus nicht weit: Zur Ev. Versöhnungskirche sind es nur ein paar Schritte. Auch katholische Gottesdienste bieten wir Ihnen regelmäßig an. Denn zu den benachbarten Gemeinden pflegen wir gute Kontakte und vermitteln Ihnen gerne seelsorgliche Begleitung. Selbstverständlich sind Sie im Wichern-Haus aber ebenso willkommen, wenn Sie einer anderen oder gar keiner Glaubensgemeinschaft angehören.

Die Ethik-Beratung hilft Ihnen bei Entscheidungen

Wir vermitteln Ihnen und Ihren Angehörigen auch gerne eine Beratung durch das unabhängige Ethik-Komitee der Diakonie, wenn Sie bei einer schwierigen Entscheidung Rat brauchen. Denn gerade am Lebensende tauchen viele Fragen auf: Wünsche ich mir lebensverlängernde Maßnahmen? Muss ich Schmerzen aushalten? Kann ich in meiner vertrauten Umgebung sterben? Wir gehen offen und behutsam mit Ihren Fragen und den Fragen Ihrer Angehörigen um.

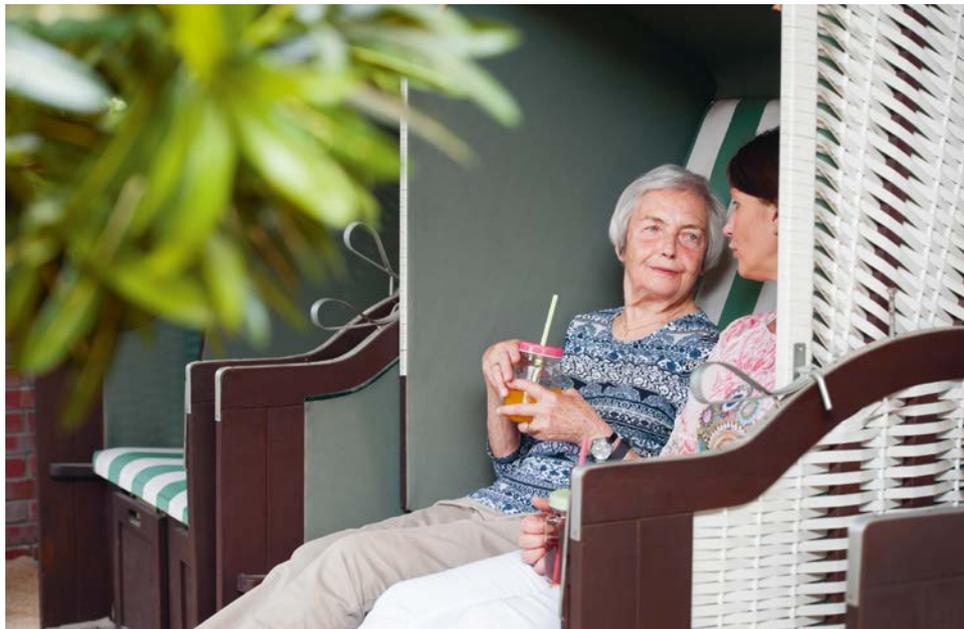
Lindernde Pflege

Durch die Fortschritte in der palliativen Medizin und Pflege lassen sich Schmerzen lindern, auch wenn eine Heilung nicht mehr möglich ist. Und selbstverständlich sorgen wir dafür, dass Sie medizinisch stets gut versorgt werden. Aber wir prüfen auch, ob eine Krankenhauseinweisung in den letzten Lebenstagen sinnvoll ist, wenn wir wissen, dass Sie lieber in vertrauter Umgebung bleiben möchten. Wenn Sie eine Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht haben – informieren Sie uns. Je mehr alle Beteiligten voneinander wissen, desto besser können wir uns nach Ihren Wünschen richten.

Claudia Weik-Schaefer
Diakonie-Pfarrerin

„Leben hat seine Zeit, Sterben hat seine Zeit. Das Sterben eines Menschen ist so persönlich und einzigartig wie das Leben selbst. Um mit sterbenden Menschen angemessen und achtsam umzugehen, suchen wir den Kontakt zu denjenigen, die für das Leben und auch für das Sterben wichtig sind. Sie kennen den geliebten Menschen, seine Geschichte, seine Bedürfnisse am besten. Wir wollen die letzte Lebenszeit so füllen, wie der Sterbende es sich wünscht. Auch Ärzte, Seelsorger, Hospizgruppen und Ehrenamtliche können zur Entlastung beitragen. Wenn Menschen in unseren Pflegeheimen sterben, dann sollen sie nicht einfach sang- und klanglos gehen. Es ist uns wichtig, sie auch auf diesem letzten Weg zu begleiten und würdevoll voneinander Abschied zu nehmen. Kleine Rituale geben unseren Mitarbeitenden, den anderen Bewohnern und Angehörigen in schweren Momenten Halt und hoffentlich auch die Erfahrung, dass kein Mensch tiefer fallen kann als in Gottes Hand.“

Urlaubsvertretung für Ihre Angehörigen Mit der Kurzzeitpflege im Wichern-Haus



Ursula Lorenz
Kurzzeitpflegegast

„Mir hat die Kurzzeitpflege Sicherheit gegeben als ich auf der Straße gestürzt war und nicht wusste, wie es mit mir weitergehen würde. In der Kurzzeitpflege hatte ich Ruhe und Zeit zu überlegen. Die Zeit im Wichern-Haus war schön, mein Aufenthalt hier hätte ruhig noch etwas länger sein dürfen. Es hat mich beeindruckt mit wie viel Freundlichkeit die Pflegekräfte hier selbst die Schwerstkranken pflegen und wie gut sie sich in die einzelnen Schicksale einfühlen können. Auch, dass hier jeden Tag etwas geboten wird, ist toll: Von Bewegungsrunden bis Aromatherapie ist alles dabei.“

Wenn ein Angehöriger Sie zu Hause pflegt, sind Sie sicher in den besten Händen. Doch dieser Mensch braucht manchmal Urlaub oder vielleicht ist er einmal krank. Deshalb können Sie bei uns auch in der Kurzzeitpflege wohnen. Wir pflegen Sie, ganz wie Sie es brauchen – bis Ihre Angehörigen wieder für Sie da sind. Bei uns wohnen Sie in einem komfortablen Einzelzimmer mit Bad, erhalten Vollpension und werden umfassend pflegerisch und medizinisch versorgt. Ihren Tag können Sie abwechslungsreich bei Gruppenaktivitäten und persönlicher Betreuung gestalten. In unserem Café und Garten finden Sie bestimmt leicht Kontakt zu anderen Bewohnern.

Gut aufgehoben nach dem Krankenhausaufenthalt

Die Kurzzeitpflege hilft Ihnen auch, wenn Sie aus dem Krankenhaus entlassen werden. Bis Sie wieder zu Hause zurechtkommen, sorgen wir für Sie. Von den Pflegekassen wird Kurzzeitpflege, auch als Verhinderungspflege, unter bestimmten Voraussetzungen bezuschusst. Dazu beraten wir Sie gerne persönlich.

Und abends ins eigene Bett Mit unserer Tagespflege können Sie zuhause wohnen

Sie sind tagsüber auf Unterstützung angewiesen, möchten aber zu Hause wohnen bleiben? Unsere Tagespflege hilft Ihnen dabei. Wir holen Sie auf Wunsch morgens von zu Hause ab und betreuen Sie den Tag über. Für nette Gesellschaft sorgen wir dabei genauso wie für anregende Unterhaltung und die entsprechende Pflege. Wir starten mit einem zweiten Frühstück in den Tag, essen gemeinsam zu Mittag. Die Mahlzeiten bereiten wir in der eigenen Küche zu – gerne auch mit Ihnen gemeinsam. Am Nachmittag geht es dann wieder zurück nach Hause.

Wir richten uns nach Ihren Bedürfnissen

Ob Sie in Ihrem Alltag weitgehend alleine zurechtkommen oder intensive Betreuung, zum Beispiel bei beginnender Demenz, benötigen – in der Tagespflege richten wir uns ganz nach Ihren Bedürfnissen. Mit Gymnastik können Sie Ihre Balance stärken. Spiele, gemeinsames Singen oder Gedächtnistraining halten Sie aktiv. Bei schönem Wetter bietet der Garten die Möglichkeit, draußen zu verweilen. Begleitete Spaziergänge im Viertel stärken die Mobilität und das Wohlbefinden. Entspannung finden Sie in Betten oder gemütlichen Siesta-Stühlen.



Entlastung für Ihre Angehörigen

Wenn Angehörige Sie zu Hause betreuen, kann die Tagespflege eine wertvolle Entlastung sein. Denn so haben Ihre Angehörigen Zeit für andere Familienmitglieder, den Beruf oder soziale Kontakte. Ob Sie täglich kommen oder nur an einzelnen

Tagen, bestimmen Sie selbst. Gerne stellen wir Ihnen einen Fahrdienst zur Verfügung. Die Kosten für die Tagespflege werden bei anerkannter Pflegebedürftigkeit weitestgehend von der Pflegekasse übernommen. Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gerne persönlich und helfen Ihnen bei der Antragstellung.

Der leckere Start in den Tag Unser Frühstücksbuffet bietet Ihnen alles, was Ihnen schmeckt



Das Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages. Wenn Ihr Körper mit dem Frühstück die richtige Energie bekommt, kann er für den restlichen Tag leistungsfähiger sein. Und wenn das Frühstück auch noch schön dargeboten wird, dann greift man gerne zu.

Duftender Kaffee, knusprige Brötchen, Käse und Wurst oder lieber Müsli mit Joghurt und frischem Obst? Oder für die, die es herzhaft mögen, Eier und Speck? Egal, wie Sie am liebsten in den Tag starten: Unser abwechslungsreiches und gesundes Frühstücksbuffet hält bestimmt auch das bereit, worauf Sie Appetit haben.

Gemeinsamer Frühstücksgenuss

Beim geselligen Frühstück können Sie Ihren Tag mit all dem beginnen, nach dem Ihnen der Sinn steht. Wir gehen gerne auch auf Ihre individuellen Essgewohnheiten und Vorlieben ein. Und wenn Sie sich nicht mehr alleine vom Buffet bedienen können, helfen Ihnen unsere freundlichen Mitarbeitenden gerne bei der Auswahl der Speisen und bringen Ihnen diese an den Platz.

Brunhilde Liebermann

Bewohnerin

„Bei unserem leckeren Frühstücksbuffet fällt die Wahl schwer. Ein knackiges Brötchen mit Marmelade, ein bisschen Obst und eine gute Tasse Kaffee – so mag ich mein Frühstück am liebsten.“

Kommen Sie doch einfach mal zum Essen Unser Café Wichern mitten in Flingern



Etwas Gutes essen, ohne selbst zu kochen. Dabei noch nette Gesellschaft haben und eine freundliche Atmosphäre genießen – das können Sie jeden Mittag in unserem Café. Hier treffen sich Bewohner und ihre Angehörigen, Nachbarn aus dem Stadtteil und junge Familien.

Sie haben die Wahl: Täglich gibt es ein leckeres Menü aus Suppe, Hauptgericht und Dessert. Darüber hinaus steht ein weiteres Hauptgericht zur Auswahl. Eines der Gerichte ist immer vegetarisch. Und wir lassen uns gerne auch einmal etwas Besonderes einfallen, dann bieten wir saisonale und internationale Gerichte an. Da ist bestimmt auch für Ihren Geschmack etwas dabei.

Vom Frühstück bis zum Kaffeeklatsch

Sie gehen schon morgens gerne aus? Dann kommen Sie doch zum Frühstück. Mit einem Croissant und einem Cappuccino können Sie bei uns ganz gemütlich den Tag beginnen. Oder mit einem frischen Orangensaft, Brötchen und Frühstücksei. Auch nachmittags freuen wir uns über Ihren Besuch: Dann warten leckere Kaffee- und Tee-Spezialitäten, Kuchen und Torten auf Sie. Im Sommer können Sie es sich in unserem Außenbereich gut gehen lassen. Und wenn Sie einmal Hilfe brauchen: Wir sind gerne für Sie da.

Alles in nächster Nähe zentren plus und Betreuung für demenziell veränderte Menschen



Stationäre Pflege brauchen Sie nicht? Vielleicht ist aber eines unserer vielen weiteren Angebote für ein zufriedenes Leben im Alter genau das Richtige für Sie. Wenn das Leben nach dem Arbeitsleben anfängt, haben Sie endlich Zeit: für Begegnungen mit Menschen aus Ihrem Stadtteil, für gemeinsame Aktivitäten, für neues Engagement. In den zentren plus finden Sie viele Möglichkeiten, Ihre Ideen in die Tat umzusetzen. Bei uns können Sie aktiv werden, und wir unterstützen und begleiten Sie dabei. Sie können sich sportlich betätigen, miteinander kreativ sein, gemeinsam Sprachen erlernen, Computer-Kenntnisse erwerben, Yoga machen, Theater spielen und kulturelle Angebote genießen. Schauen Sie einfach in unser abwechslungsreiches Programm oder kommen Sie direkt einmal vorbei. Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund ums Älterwerden. Wenn Ihnen das Alter Mühe macht, dann vermitteln wir Ihnen alle Hilfen, die Sie brauchen: Damit Sie weiterhin selbständig zu Hause leben können.



Entlastung für pflegende Angehörige

Viele Kinder und Ehepartner kümmern sich liebevoll um Angehörige, wenn diese durch Demenz oder ähnliche Erkrankungen nicht mehr gut allein zurechtkommen. Gehören Sie zu diesen Menschen, dann wissen Sie: Ab und zu braucht man eine Pause. Im Café Anno Dazumal, Café zur Erinnerung und Café Lichtblick finden wöchentliche Treffen für demenziell veränderte Menschen statt. Geschulte Mitarbeitende sind umsichtig und liebevoll für Ihren Angehörigen da. Mit einer Vielzahl an kreativen, aktivierenden Angebo-

ten und Ritualen schaffen Sie in den Gruppen eine vertrauensvolle Atmosphäre. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Darüber hinaus bieten wir eine ambulante Betreuung im eigenen Zuhause an. Ob Gesellschaftsspiel oder Spaziergang – wir richten uns gerne nach den persönlichen Interessen Ihres erkrankten Angehörigen und nach Ihrem Terminplan. So haben Sie einmal Zeit ganz für sich.

zentrum plus Flingern-Düsseltal

Grafenberger Allee 186
40233 Düsseldorf
Telefon 0211 66 67 87
zentrum-plus.flingern@diakonie-duesseldorf.de

zentrum plus Vennhausen

Sandträgerweg 101
40627 Düsseldorf
Telefon 0211 91 31 86 77
zentrum-plus.vennhausen@diakonie-duesseldorf.de

Café Anno Dazumal

Grafenberger Allee 186
40233 Düsseldorf

Café zur Erinnerung

Ev. Kirchengemeinde Eller
Schlossallee 8
40229 Düsseldorf

Café zur Erinnerung

im zentrum plus Vennhausen
Sandträger Weg 101
40627 Düsseldorf

Café Lichtblick

Ev. Friedenskirchen-Gemeinde
Florastraße 55b
40217 Düsseldorf

Häusliche Betreuung bei Demenz

Platz der Diakonie 2a
40233 Düsseldorf
hilfe-zu-hause@diakonie-duesseldorf.de

Lange im eigenen Haushalt leben Mit den ambulanten Hilfen der Diakonie



Sicher mit dem Diakonie-Ruf

Sicherheit für den Notfall, Unterstützung im Alltag oder einfach ein nettes Gespräch – unser Hausnotruf mit Service ist immer für Sie da. Das Hausnotruf-Gerät wird in Ihrer Wohnung ganz einfach an die Telefonleitung oder Ihr Mobilfunknetz angeschlossen. Über einen Funksender können Sie Ihren Notruf überall in der Wohnung auslösen. Dann sprechen Sie sofort mit einem Mitarbeiter, der umgehend Hilfe organisiert – rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr.

Mit häuslicher Pflege gut versorgt

Wir pflegen Sie zu Hause so, wie Sie es brauchen – einmal täglich oder mehrmals. Unsere qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richten sich nach Ihrem persönlichen Hilfebedarf und Ihren Gewohnheiten: mit Grundpflege, zum Beispiel Körperpflege, und Behandlungspflege, zum Beispiel Insulin spritzen oder Verbände wechseln. Auch am Wochenende und an Feiertagen sind wir einfühlsam und kompetent für Sie da. Gern stimmen wir uns mit Ihren Angehörigen, Nachbarn und Freunden ab, wenn Sie es wünschen.

Wir beraten Sie gerne persönlich und unverbindlich, auch zu den Leistungen der Pflegeversicherung und wie man sie bekommt. Vereinbaren Sie einfach einen Termin.

Hilfe zu Hause

Platz der Diakonie 2a

40233 Düsseldorf

Telefon 0211 73 53 333

hilfe-zu-hause@diakonie-duesseldorf.de

Sie kommen zu Hause gut zurecht? Gern unterstützen wir Sie dabei, dass das möglichst lange so bleibt. Mit den ambulanten Hilfen der Diakonie bleiben Sie selbstständig in der vertrauten Umgebung und fühlen sich dort sicher und gut versorgt. So eine Unterstützung muss nicht gleich für immer sein. Vielleicht brauchen Sie nur vorübergehend Hilfe, etwa wenn Sie einen Beinbruch auskurieren oder sich nach einer Krankheit noch schwach fühlen. Dann sind wir gerne für Sie da.

Hilfe im Haushalt und unterwegs

Machen Sie sich den Alltag leichter. Wir helfen Ihnen bei allen Arbeiten, die alleine zu schwer fallen: zum Beispiel Fensterputzen, Bügeln oder Bettenmachen. Auch zum Einkauf, zum Arzt oder bei Behördengängen begleiten wir Sie. Und gerne vermitteln wir einen Service, der Ihnen das Essen bringt.

Kommen Sie uns besuchen Wir sind für Sie da



Johann Hinrich Wichern

Der Hamburger Theologe Johann Hinrich Wichern (1808-1881) gilt als Begründer der Inneren Mission in Deutschland – Vorläufer der heutigen Diakonie. In Hamburg setzte er bereits 1833 mit der Gründung des „Rauhen Hauses“ Maßstäbe, einer Anstalt „zur Rettung verwahrloster und schwer erziehbarer Kinder“. Für Wichern gehörten der Glaube an Gott und Nächstenliebe, Mission und Diakonie, Erneuerung der Kirche und der gesellschaftlichen Verhältnisse zusammen. 1848 gründete Wichern in Hamburg die erste deutsche Stadtmission. Im selben Jahr regte er auf dem Wittenberger Kirchentag die Gründung des „Centrallausschusses für Innere Mission der Deutschen Evangelischen Kirche“ an, wodurch viele der diakonischen Initiativen innerhalb und außerhalb der Kirche verbunden wurden. Wichern stritt für Sozialformen und für die Überwindung von Armut und sozialer Not. Als evangelischer Oberkirchenrat in Berlin nahm er Einfluss auf die Gefängnisreform und gründete 1858 das Johannesstift für die Ausbildung von Diakonen.

Sie haben noch Fragen zum Wichern-Haus? Unsere Mitarbeitenden beraten Sie gerne persönlich, auch zu den Kosten und zu den Formalitäten. Rufen Sie uns einfach an, um einen Termin zu vereinbaren.

Wichern-Haus

Platz der Diakonie 1
40233 Düsseldorf
Telefon 0211 9 13 18 500
Fax 0211 9 13 18 699
wichern-haus@diakonie-duesseldorf.de



Aufnahme-Management

Mensura Huseinagic
Telefon 0211 913 18 607

Weitere Pflegeheime der Diakonie Düsseldorf

Dorothee-Sölle-Haus

Hansaallee 112
40547 Düsseldorf
Telefon 0211 5 86 77 100
dorothee-soelle-haus@diakonie-duesseldorf.de

Ferdinand-Heye-Haus

Apostelplatz 1
40625 Düsseldorf
Telefon 0211 27 40 55 00
ferdinand-heyehaus@diakonie-duesseldorf.de

Joachim-Neander-Haus

Calvinstraße 14
40597 Düsseldorf
Telefon 0211 9 71 32 0
joachim-neander-haus@diakonie-duesseldorf.de

Katharina-von-Bora-Haus

Bruhnstraße 11
40225 Düsseldorf
Telefon 0211 31 16 01 0
katharina-von-bora-haus@diakonie-duesseldorf.de

Otto-Ohl-Haus

Julius-Raschdorff-Straße 2
40595 Düsseldorf
Telefon 0211 758 48 0
otto-ohl-haus@diakonie-duesseldorf.de

Stammhaus Kaiserswerth

Kaiserswerther Markt 32
40489 Düsseldorf
Telefon 0211 4 79 54 0
stammhaus-kaiserswerth@diakonie-duesseldorf.de

Tersteegenhaus

Friedrich-Lau-Straße 27–29
40474 Düsseldorf
Eröffnung im Sommer 2019



Wichern-Haus

Platz der Diakonie 1
40233 Düsseldorf
Telefon 0211 9 13 18 500
Fax 0211 9 13 18 699
wichern-haus@diakonie-duesseldorf.de
www.diakonie-duesseldorf.de/whs

Spendenkonto
IBAN DE87 3005 0110 0010 1057 57
BIC DUSSEDDXXX

Corporate Design: m23
Grafik: Dunja Liebmann, Kleines Designbuero
Fotos: Nadine Preiß, Petra Warrass, Kira Küster

Klimaneutral gedruckt auf 100% Altpapier